
Schwarz Logistik übernimmt einen MAN e-TGM

MAN hat einen e-TGM an die Schwarz Logistik GmbH übergeben. Der vollelektrische 26-Tonnen Verteiler-Lkw kommt für die Produktionsversorgung des Optik- und Elektronik Konzerns Zeiss in Oberkochen zum Einsatz. Das Fahrzeug bringt drei- bis viermal täglich Vorprodukte aus dem Schwarz-Logistikzentrum in Herbrechtingen. Direkt an der Laderampe ist eine Ladestation installiert, die die Batterien des Lastwagens während des Beladens auflädt.

Um einen möglichst nachhaltigen Betrieb des Wechselbrücken-Fahrzeugs zu garantieren, arbeitet Schwarz gerade an einer intelligenten Ladesteuerung, um den e-TGM tagsüber sowie auch am Wochenende über die eigenen Solarpanels auf dem Dach des Logistikzentrums mittels Sonnenenergie aufzuladen.

Der 360 PS (264 kW) MAN e-TGM wird seit einem Jahr als Kleinserie produziert und europaweit an Kunden ausgeliefert. Die Fahrer erhalten ein spezielles Training für den richtigen Umgang mit dem Fahrzeug. Der Lkw für den mittleren und schweren Verteilerverkehr kann aufbauseitig als Kühlfahrzeug, mit Wechselbrücke oder Getränkeaufbau konfiguriert werden.

Die Energie liefern Lithiumionen-Batterien aus dem Volkswagen-Konzern. Diese sind unter dem Fahrerhaus über der Vorderachse angeordnet, wo bei herkömmlichen Fahrzeugen der Dieselmotor sitzt. Weitere Batterien befinden sich am Fahrzeugrahmen. Die Reichweite des MAN e-TGM beträgt je nach Einsatzgebiet, klimatischen und topographischen Bedingungen bis zu 200 Kilometer. Das Aufladen der Batterien ist entweder mit einer Ladeleistung von 22 oder 44 kW mit Wechselstrom oder als sogenanntes „High-Power-Charging“ mit 150 kW Gleichstrom möglich. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



MAN e-TGM der Spedition Schwarz in Herbrechtingen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/MAN